

[Abschrift handschriftlicher Notizen]

Demo, 15.1.90

Ca. 120.000

Hauptforderungen gegen SED und Stasi. Sehr aggressiv. Wimmelte von schwarz-rot-goldenen Fahnen.

Ohne Kundgebung. Linke Richtung fehlte restlos. Nur Schreihäse, viele mit Schnapsflaschen und Bierflaschen waren dabei. 2 Stände mit Imbiß (Bockwurst, Bratwurst usw.)

Es ist eine Art Volksfest.

Meinung der Diskussionen: „Die bescheißen uns ja doch alle“

Stimmung gegen Regierung.

Viele sehr dumme Transparente für Einheit und gegen SED (primitiv und unsachlich)

Republikaner, NPD, DVU - neonazistische Organisationen verteilen in großen Mengen Flugblätter.

„Deutsche Volkspartei“ (neue Partei ist erstmalig mit Lautsprecher und Flugblättern anwesend.

Unterschriftensammlung, daß Marx-Monument über Uni-Eingang weg soll.

Umbenennung des Karl-Marx-Platzes in Augustus-Platz.

Ungesunde Atmosphäre. Ich demonstriere nicht mit.

Transparente fast alle für Wiedervereinigung, keine dagegen.

Gegenrichtung fehlte vollständig.

Demo als Monster

(Gegen dieses Monster kann ich doch nicht demonstrieren, ich bin doch nicht lebensmüde).

Demo 15.1.90: Sprechchöre

„Schwarz-rot-gold – Wir sind das Volk“

„Nieder mit der SED“

„Nieder mit Gysi“

„Gysi weg“

„Stasi in die Müllabfuhr“

Transparente:

„Lieber tot als rot“

„In unserem schönen deutschen Lande, ohne Gysi, Modrow und Stasi-Bande“